



klappbar

### Nachweise

**VKF-Nr.**

23824  
30688

Brand von oben EI 90 / Brand von unten EI30  
Brand von unten EI 30

### Vorteile auf einen Blick

- Geringe Höhe 65 mm Metaldeckenelement
- Flurbreite bis 2.50 m
- variable Wandanschlüsse zur Aufnahme von Toleranzen

### Allgemeine Hinweise

Die selbstständige Brandschutzunterdecke dient dem Schutz darüberliegender Bauteile oder Installationen oder darunterliegender Rettungswege, zum Beispiel notwendiger Flure, bei einem Brand im Deckenhohlraum.

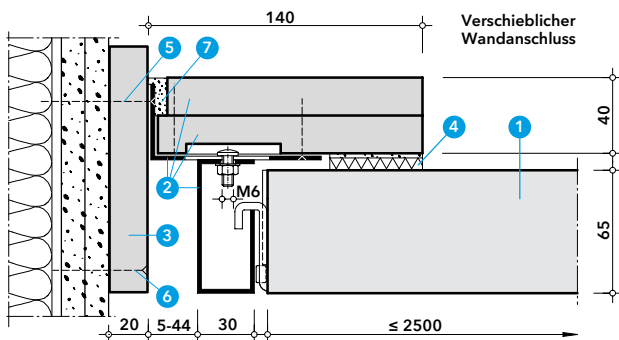
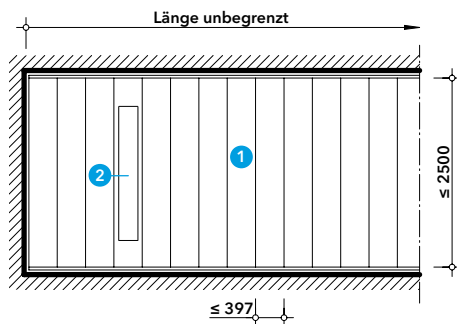
Die Promat®-Metaldeckenelemente spannen freitragend von Wand zu Wand. Damit ist im Deckenhohlraum eine nahezu uneingeschränkte Installationsführung möglich.

Eine Schiebewinkelgarnitur sorgt für den Toleranzausgleich, zum Beispiel bei Flurbreitendifferenzen. Die Metaldeckenelemente sind vorgefertigt bis 2500 mm Länge lieferbar.

### Deckenuntersicht

Die Decke kann mit einer Breite von bis zu 2,5 m und beliebiger Flurlänge eingebaut werden. Die Promat®-Metaldeckenelemente spannen freitragend direkt von Wand zu Wand. Damit ist im darüber liegenden Deckenhohlraum eine nahezu uneingeschränkte Installationsführung möglich.

- 1 Promat®-Metaldeckenelement 90  
Panelbreite: ≤ 397 mm, Paneellänge: ≤ 2500 mm,  
Gewicht ca. 18 kg/m Panel
- 2 Einbauteil mit Blechgehäuse (zum Beispiel Leuchte)

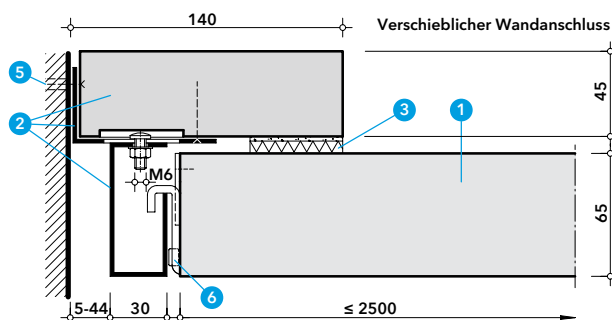


### Detail A - Seitlicher Anschluss Metallständerwand

Die Deckenelemente können abgeklappt werden, um einen Zugang zum Deckenhohlraum zu erhalten. Ggf. werden mehrere benachbarte Elemente abgeklappt und zusammengeschoben (Tragfähigkeit der Anschlüsse beachten).

Der Anschluss an die Metallständerwand wird mit PROMAXON®-Streifen aufgedoppelt.

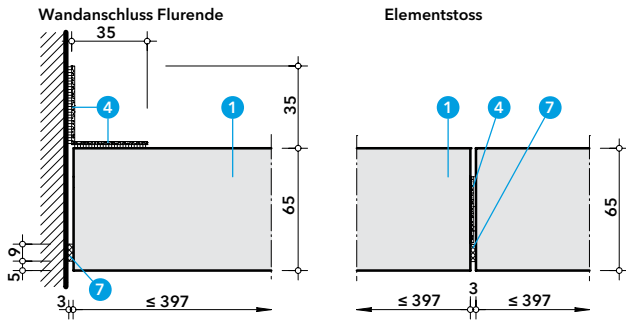
- 1 Metaldeckenelement 90
- 2 Promat®-Schiebewinkelgarnitur, PROMAXON®-Plattenstreifen
- 3 PROMAXON®, Typ A, d = 20 mm
- 4 PROMASEAL®-PL-Anschlussstreifen, d = 12,5 mm, b = 50 mm
- 5 Schraube 6,0 × 60, in Ständerprofile und Platten, Abst. ≈ 312,5 mm
- 6 Schraube 6,0 × 60, in Ständerprofile, Abst. ≈ 625 mm sowie Schraube 5,0 × 50, in Platten, Abst. ≈ 625 mm



### Detail B - Seitlicher Massivwandanschluss

Beim Anschluss an Massivwände kann die Promat®-Schiebewinkelgarnitur ohne Zwischenlage aus Plattenstreifen angedübelt werden. Auch hier ist die Tragfähigkeit der Anschlüsse zu beachten, wenn Metaldeckenelemente zu Revisionszwecken zusammengeschoben werden.

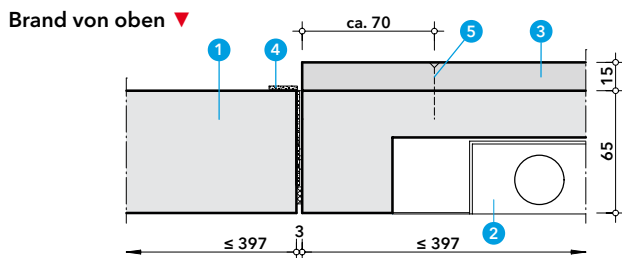
- 1 Promat®-Metaldeckenelement 90
- 2 Promat®-Schiebewinkelgarnitur, PROMAXON®-Plattenstreifen
- 3 PROMASEAL®-PL-Anschlussstreifen, d = 12,5 mm, b = 50 mm
- 4 Promat®-Fertigspachtelmasse oder Promat®-Spachtelmasse
- 5 Kunststoffdübel mit Schraube, Abst. ≈ 312,5 mm
- 6 Elastozellband 9 × 5 mm



### Detail C - Flurende, Elementstoss

Sowohl der Anschluss zur Wand am Flurende als auch die Verbindung zwischen zwei Promat®-Metaldeckenelementen wird als stumpfer Stoss ausgebildet. In beiden Fällen werden PROMASEAL®-HT-Streifen zum Verschluss der Fuge eingesetzt.

- 1 Metalldeckenelement 90
- 2 PROMASEAL®-HT-Streifen, selbstklebend, b = 35 mm, d = 1.7 mm
- 3 Elastozellband 9 x 3 mm



### Detail D - Einbau von Leuchten

In die Promat®-Metaldeckenelemente können Leuchten und anderen Einbauten mit Blechkästen eingesetzt werden. Das maximale Gewicht der Einbauten kann 9,8 kg betragen. Bauseits wird eine zusätzliche PROMAXON®-Platte auf das Element mit den Einbauleuchten aufgeschraubt. Die Nachelemente werden entlang ihrer Längsseiten mit PROMASEAL®-HT-Streifen versehen.

- 1 Metalldeckenelement 90
- 2 Einbauteil mit Blechgehäuse (zum Beispiel Leuchte)  
max. Aussparung L x B x H = 1550 x 254 x 38 mm
- 3 PROMAXON®, Typ A, d = 15 mm
- 4 PROMASEAL®-HT selbstklebend, d = 1.7 mm, b = 15 mm
- 5 Schraube 3,5 x 30 mm, Abstand ≈ 250 mm

